

Interessante Neufunde von Microlepidopteren aus der Schweiz und Süddeutschland

W. Sauter

Entomologisches Institut, ETH-Zentrum, CH-8092 Zürich

Seit dem Erscheinen des letzten (7.) Nachtrages zu den "Schmetterlingen der Schweiz" (Microlepidopteren, Weber 1945) sind mehr als 35 Jahre verflossen. In dieser Zeit hat die Kenntnis der Microlepidopteren starken Auftrieb erhalten. Viele Arten sind neu entdeckt resp. schon lange in den Sammlungen vertretene Artkomplexe aufgespalten worden. Längst wäre es an der Zeit gewesen, das damals Herrn Dr. h.c. Paul Weber gegebene Versprechen, diese Nachträge weiterzuführen, einzulösen. Es ist bisher nicht geschehen, obwohl mir über die zahlreichen einzeln publizierten Neufunde hinaus inzwischen etwa 50 Arten vorliegen, die z.T. sicher auch von anderen Sammlern in der Schweiz schon gefunden wurden, aber noch nicht publiziert worden sind.

Im Folgenden sollen nun fürs Erste einige interessante Arten herausgegriffen werden. Alle erwähnten Tiere haben mir vorgelegen resp. befinden sich in meiner Sammlung. In allen kritischen Fällen wurden die Genitalien untersucht.

Prodoxus cinereus Riley. Von dieser Art erhielt ich 1979 aus Basel einige abgeflogene Stücke. Sie stammten von in zu Dekorationszwecken importiertem Yucca-"Holz" minierenden Raupen. Die Art ist bisher nur aus Südkalifornien bekannt, wo die Larve in den Blütenstengeln von Yucca miniert (Davis 1967). Leider konnte über die Herkunft der Sendung nur in Erfahrung gebracht werden, daß sie in Italien gekauft wurde und aus Amerika stamme.

Ochsenheimeria taurella (Den. u. Schiff.). Ein sehr gut erhaltenes Männchen vom Klotener Ried, 9.VII.1966 leg. H. R. Maurer. Neu für die Schweiz.

Parectopa robiniella Clem. Minen dieser Art fand ich im Juli 1980 in Vira-Gambarogno TI auf *Robinia pseudacacia* und zog daraus 1 ♂ 2 ♀. Herrn E. Jäckh, Hörmannshofen, verdanke ich den Hinweis, daß diese Art von Vidano u. Marletto 1971 erstmals aus Europa (Umgebung von Asti, Oberitalien) gemeldet worden ist. Sie dürfte im Tessin bereits

weiter verbreitet sein, jedenfalls habe ich auch *Minen* gesehen, die 1980 im Maggia-Tal gefunden worden waren, aber keine Falter ergaben. Neu für die Schweiz.

Phyllonorycter leucographella (Z.). Diese südliche, auf *Pyracanthus* lebende Art scheint sich neuerdings nördlich der Alpen angesiedelt zu haben. Die nach Hering (1957) eindeutig bestimmbar *Minen* fand ich 1976 in Menge in unserem Garten in Illnau ZH und zog daraus auch den Falter in zwei Generationen : am 12.IV. eingetragene *Minen* ergaben die Falter vom 3.-12.V., aus am 17.VIII. eingetragenen *Minen* der 2. Generation erhielt ich die Falter vom 26.VIII.-1.IX. In den folgenden Jahren war die Art bisher stets vorhanden, wenn auch weniger häufig. Ich habe sie auch in anderen Gärten in Illnau gesehen, ferner 1977 in Rheineck SG. Nach mündl. Mitteilung von Dr. Th. Wildbolz erhielt die Eidg. Forschungsanstalt für Obst-, Wein- und Gartenbau in Wädenswil ebenfalls Einsendungen dieses neuen "Schädlings". Neu für die Schweiz.

Cnephasia tyrrrhaenica Amsel. Auch diese auffällige, dunkle Art scheint auf dem Vormarsch nach Norden zu sein. Ursprünglich aus Sardinien, Sizilien, Jugoslawien und (als *ecullyana* Real) aus Südfrankreich bekannt, wurde sie von Kasy 1965 aus dem Gebiet östlich des Neusiedlersees (Hanság), von Thomas 1974 aus der Wetterau/Hessen, Friedberg und von Sziráki 1980 aus Ungarn : Törökbalint, Erd-Elvira und Budapest-Budatétény (alle aus Pheromonfallen) gemeldet. Mir liegt 1 ♂ von Singen am Hohentwiel (Baden-Württemberg), a.L. 26.VI.1976 leg. K. Grimm (dem ich für die Ueberlassung dieses Stückes bestens danke) vor. Leraut (1980) stellt *tyrrhaenica* Amsel als Synonym zu *ecullyana* Real, während Razowski 1959 *ecullyana* als Synonym betrachtet. Da *tyrrhaenica* Amsel in Fragmenta Ent. 1, Fasc. 1, 1951, *ecullyana* Real in Bull. mens. Soc. Linn. Lyon 20, Décembre 1951 publiziert wurden, dürfte die Synonymisierung von Razowski richtig sein. Dagegen trifft die Behauptung dieses Autors (l.c. p. 256) : "Early stages and foodplant unknown" nicht zu : Real (loc. cit.) erwähnt *Saxifraga*, *Teucrium* und *Geranium* als Futterpflanze.

Rhyacionia pinicolana (Dblld.). Es liegen mir Tiere von Binningen BL, Rüdlingen SH, Mindelsee (Baden-Württemberg), Altberg bei Weiningen ZH, Fahrweid bei Dietikon ZH, Savognin GR und Il Fuorn GR (Nationalpark) vor. Neu für die Schweiz.

Eucosma balatonana (Osth.) (= *danicana* Schantz). 1 ♂ Luziensteig GR, Steigwiesen, 15. VI. 1968 leg. R. Müller, stellt den ersten Nachweis für die Schweiz dar.

Eucosma metzneriana (Tr.). Diese Art lag mir aus den Lichtfallenfängen von Herrn A. Hächler von Nyon VD und von Conthey VS vor. Neu für die Schweiz.

Apotomis infida (Heinr.). Liegt mir neben den Erstfunden aus Graubünden (Sauter 1971) nun auch aus Pheromonfallen von Tägerwilen TG und aus Lichtfalle von Chancy GE (leg. Hächler) vor.

Celypha woodiana (Barrett). Sierre VS a.L. 30.VII.1962 leg. A. Birchler und Zeihen AG 15.VIII.1965 leg. H. Bachmann. Neu für die Schweiz.

Roeslerstammia pronubella (Den. u. Schiff.). Ich fing ein frisches Exemplar am 3.V.1972 am Katzenssee ZH. Neu für die Schweiz.

Teleiopsis albifemorella (Hofm.). Mathod VD, Juli 1976 leg. A. Hächler. Neu für die Schweiz.

Scoparia sylvestralis Wolff. Liegt mir ebenfalls aus einer der Lichtfallen von A. Hächler erstmals aus der Schweiz vor: Nyon VD 28.VI.-6.VII.1972, 3 ♂ genitaliter untersucht.

Apomyelois bistriatella neophanes (Durrant). Ein ♀ dieser Art fing ich am 16.V.1964 in Ronco TI. Neu für die Schweiz.

Phlyctaenia perlucidalis (Hbn.). Auch dies ist eine neuerdings expansive Art. Ueber ihre frühere Verbreitung in Südeuropa hinaus sind seit 1940 Funde aus Grossbritannien, Holland, Deutschland, Dänemark, Schweden und Finland bekannt geworden (Kuchlein 1977). Ihr Auffinden in der Schweiz war zu erwarten: Das erste Exemplar, ein ♀, fing ich in Ruedlingen SH am 26.VI.1976 am Licht.

Literatur

Davis, D. R., 1967. A revision of the moths of the subfamily *Prodoxinae* (Lep. Incurvariidae). – Smithsonian Inst., Bull. 255. 170 p.

Hering, E. M., 1957. Bestimmungstabellen der Blattminen von Europa. – Den Haag.

Kasy, F., 1965. Zur Kenntnis der Schmetterlingsfauna des östlichen Neusiedlersee-Gebietes. – Wiss. Arb. Bgld. 34: 75-211.

Kuchlein, J. H., 1977. Faunistische notities over twee *Pyraustinae* (Lep. *Pyralidae*). – Ent. Ber., Amst. 37 (4): 49-51.

Razowski, J., 1959. European species of *Cnephasiini* (Lep. *Tortricidae*). – Acta Zool. Cracov. 4 (6): 179-423.

Sauter, W., 1971. Über zoogeographisch interessante Neufunde von Lepidopteren in der Schweiz. – Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 44 (3/4): 381-382.

Sziráki, Gy., 1980. Notes on *Coleophora* and *Cnephasia* species trapped by

- synthetic attractants (Lep. *Coleophoridae* and *Tortricidae*). — Folia entom. Hung. **41** : 161-166.
- Thomas, W. 1974. *Cnephasia tyrphaenica* A m sel und *Grapholitha lobarzewskii* Nowicki (Lep. *Tortricidae*) — zwei für Deutschland neue Wickler. — Beitr. naturk. Forsch. Südw. Dtl. **33** : 205-207.
- Vidano, C. & Marletto, F., 1971. L'americana *Parectopa robiniella* Clemens nemico della Robinia in Europa. — L'Apicoltura moderno **58** (7) : 143-153 (nicht gesehen).
- W eber, P. 1945. Die Schmetterlinge der Schweiz. 7. Nachtrag. Mikrolepidopteren. — Mitt. Schweiz. Entom. **19** : 347-407.

Miscellanea

A Supplement to Warren's Monograph of the Genus *Erebia*

E. W. Classey has informed us that, due to lack of support, his firm is no longer able to reprint the late B. C. S. Warren's Monograph of the Genus *Erebia*. However, a supplement to this work, written by Warren himself, should be published by July of this year.

The supplement will consist of 20 pages containing two half-tone plates and another half-tone illustration in the text. It will include a new review of the *tyndarus* group and throw fresh light on the riddle of *Erebia serotina*.

The prince, including postage and packing, will be £ 5.00 or US \$ 12.00 (DM 27. —). Orders can be accepted now at P.O. Box 93, Faringdon, Oxon, SN7 7DR, England.

D'Abrera's Butterflies of the Neo-Tropical Region

The members of SEL will be interested to have some news of the long-awaited D'Abrera volume Butterflies of the Neo-Tropical Region.

Part 1 — *Papilionidae* and *Pieridae* — has just been published. The format is the same as for the former volumes on the Australian and Afro-Tropical Faunas. Fully illustrated in colour. A colour brochure is available and the book may be obtained direct from E. W. Classey Ltd., P.O. Box 93, Faringdon, Oxon.

Part 2 — *Danaidae*, *Heliconiidae*, *Ithomiidae*, *Satyridae* — will be ready in the early part of next year (1982).

The preparation of this volume has been extremely expensive and it covers an area of which the fauna is much more poorly known than that in either of the previous volumes. When completed (in 5 parts), it will span the whole of the Neo-Tropical Butterflies other than the *Hesperiidae*.

Specifications of Volume 3 (= Part 1, *Papilionidae* and *Pieridae*): 208 pages, size $13\frac{1}{2} \times 10$ inches. Price £ 85.00 (US \$ 185. —). Orders can be accepted now for delivery at this price. Subscribers will be invoiced when the book is sent.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nota lepidopterologica](#)

Jahr/Year: 1981

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Sauter Willi

Artikel/Article: [Interessante Neufunde von Microlepidopteren aus der Schweiz und Süddeutschland 103-106](#)